

STOPPT DEN AUSBAU DER A27 IN BREMEN!



BUND
FRIENDS OF THE EARTH GERMANY



Betroffen sind
u. a. Horn-Lehe, Vahr,
Oberneuland, Osterholz,
der Rhododendron-Park und
das Naturschutzgebiet Hollerland



Die geplante überflüssige Erweiterung der A27 in Bremen birgt schwerwiegende Probleme für die Umwelt, die Anwohner*innen und verschwendet Steuergelder.

-  **UMWELTAUSWIRKUNGEN:** Der Ausbau führt zur Versiegelung von Böden und beeinträchtigt Naturräume. Dies gefährdet die Vielfalt unserer Natur und belastet die Umwelt.
-  **MEHR VERKEHR, WENIGER LEBENSQUALITÄT:** Eine erweiterte A27 bedeutet mehr Verkehr und damit mehr Lärm und Abgase.
-  **KLIMAKRISE VERSCHÄRFT:** Der Ausbau widerspricht den Bemühungen, die Klimaziele zu erreichen. Mehr Straßenverkehr bedeutet mehr Treibhausgasemissionen! Er steht damit im direkten Widerspruch zu den Zielen der Klimaenquetekommission.
-  **ALTERNATIVE VERKEHRSKONZEPTE:** Von der Straße auf die Schiene und den Radverkehr fördern.
-  **BÜRGERBETEILIGUNG ERHALTEN:** Die geplante Einschränkung von Beteiligungs- und Rechtsschutzverfahren beeinträchtigt die demokratische Mitbestimmung der Bevölkerung.

Gemeinsam können wir eine bessere Mobilität für Bremen gestalten. Unterstützen Sie unseren Einsatz für eine nachhaltige Verkehrs- und Klimapolitik!

Unterschreiben Sie die Petition bei der Bremischen Bürgerschaft bis zum 6.12.23:
petition.bremische-buergerschaft.de

